Deutscher Bundestag
13. Wahlperiode

Drucksache 13/2350

18. 09. 95

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Angelika Beer und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Teilweise Freigabe von Flächen des Marinearsenals/Arsenalbetriebs Kiel

Die Beschäftigung im Marinearsenal/Arsenalbetrieb Kiel ist stark rückläufig und schon jetzt werden die Flächen anscheinend nicht vollständig genutzt. Daher muß umgehend über die zivile Nach- bzw. Mitnutzung nachgedacht werden.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Trifft es zu, daß im Rahmen der Umorganisationsmaßnahmen für das Marinearsenal Kiel Teilflächen des Betriebsgeländes nicht mehr benötigt werden und deshalb abgegeben werden können?

2. Wenn ja, gibt es einen Zeitplan, wann die entsprechenden Flächen abgegeben werden können, und wann wird dieser Zeitplan veröffentlicht?

3. Welche Pläne für eine Nachnutzung gibt es bereits oder sind bereits in der Entwicklung?

4. Gibt es bereits Interessenten für das Gelände oder Teile des Geländes, und wenn ja, welche?

Bonn, den 18. September 1995

Angelika Beer
Joseph Fischer (Frankfurt), Kerstin Müller (Köln) und Fraktion

Druck: Thenée Druck, 53113 Bonn, Telefon 91781-0
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333